

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: SOS Läuse-Abwehr-Spray
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator:**
Produktname: SOS Läuse-Abwehr-Spray
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
Kopfläuserepellentspray: Fertigprodukt zur Anwendung im Haar.
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**
Districon GmbH
Am Joseph 15
D-61273 Wehrheim
Telefon: +49 (0)6081 5761-0
- **Notrufnummer:**
Telefon der Gesellschaft:
+49 (0)151 65908024 (Mo-Fr. 08-15Uhr)

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffes oder Gemischs:**
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ("CLP"):
Nicht eingestuft
(siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut aller Gefahrenhinweise)
- **Kennzeichnungselemente:**
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ("CLP"):
Produktidentifikator: SOS Läuse-Abwehr-Spray
Gefahrenpiktogramm: Keines
Signalwort: Keines
Gefahrenhinweis: **PHYSIKALISCHE GEFAHREN:**
Keine physikalischen Gefahren gemäß CLP Kriterien.
GESUNDHEITSGEFAHREN:
EUH208: Enthält Citronellol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
UMWELTGEFAHREN:
Keine Umweltgefahren gemäß CLP Kriterien.
Sicherheitshinweis: **PRÄVENTION.**
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
REAKTION:
Keine
LAGERUNG:
Keine
- **Sonstige Gefahren:**
Bei bekannten Allergien gegen ätherische Öle nicht verwenden.
Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien als PBT oder vPvB gemäß Annex XIII, REACH.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Gemisch:**

Kopfläuserepellentspray: Fertigprodukt zur Anwendung im Haar.
Biozider Wirkstoff: *Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert, ein notifizierter Wirkstoff im Rahmen des Arbeitsprogrammes gemäß Artikel 89(1) BPR (vgl. auch Abschnitt 16).

Identifikator des Inhaltsstoffes EG Nummer REACH Registriernummer CAS Nummer	Anteil (% m/m)	Einstufung gemäß CLP
Ethanol 200-578-6 01-2119457610-43-xxxx 67-63-0	3,5 – 4,0	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319
<i>Eucalyptus citriodora</i> Öl, hydratisiert, cyclisiert keine nicht anwendbar 1245629-80-4	1,0 – 2,0	Eye Irrit. 2, H319

Relevante Bestandteile von *Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert:

Identifikator des Bestandteiles: EG Nummer CAS Nummer	Anteil (% m/m – bezogen auf das Gesamtgemisch)	Einstufung gemäß CLP
p-Menthan-3,8 diol 255-953-7 42822-86-6	0,5 – 1,5	Eye Irrit. 2, H319
Citronellol 203-375-0 106-22-9	< 0,2	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Eye Irrit. 2, H319

(siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut aller Gefahrenhinweise)

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, dieses Datenblatt oder Etikett vorzeigen).

Nach Einatmen:

Frischlucht, Ruhe. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Gründlich mit Wasser und Seife abwaschen und mit Wasser nachspülen. Bei bleibenden Beschwerden einen Hautarzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen, wenn einfach möglich. Sofort und für mindestens 10 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Bei bleibenden Beschwerden einen Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Hinweise für den Arzt:

Keine zusätzlichen.

- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Augenreizung möglich. Vorübergehende Hautreizung bei empfindlichen Personen.
Allergische Effekte auf der Haut, wenn Personen bereits gegen ätherische Öle allergisch sind. Keine anderen Symptome und Wirkungen zu erwarten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**
Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel:**
Geeignete Löschmittel:
Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlensäure (CO₂).
Ungeeignete Löschmittel:
Hochdruckwasserstrahl
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**
Das Produkt ist nicht brennbar. Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) können bei starker Hitze entstehen.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung:**
Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.
Augen- und Hautkontakt durch Tragen geeigneter Brandschutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser vermeiden.
Feuerrückstände und kontaminierte Löschmittel gemäß örtlicher Bestimmungen entsorgen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
Nicht für Notfälle geschultes Personal:
In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Keine Zündquellen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzmaßnahmen unter Abschnitten 7 und 8 beachten.
Einsatzkräfte:
Siehe "nicht für Notfälle geschultes Personal". Keine weiteren Maßnahmen notwendig.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen von Produkt und größerer Mengen (> 10L) verunreinigtem Waschwasser in Kanalisation, Gewässer und Böden vermeiden. Wenn Gewässer, Böden oder Kanalisation kontaminiert werden, örtliche zuständige Behörden informieren.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Kleine Mengen (< 1 L) mit viel Wasser und Seife aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen.
Eingrenzung:
Größere Mengen (> 10 L): Produkt abpumpen.
Kleine Mengen: mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselerde) eingrenzen und aufsaugen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.
Reinigung:
Reste (< 1L) mit viel Wasser und Seife aufnehmen, Waschwasser in die Kanalisation entsorgen.
Zusätzliche Hinweise:
Keine.
- **Verweis auf andere Abschnitte:**
Siehe relevante Teile in den Abschnitten 7, 8 und 13.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

7 Handhabung und Lagerung

- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Empfehlungen:

Schutz vor Explosionen und Feuer:

Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten – Rauchverbot. Offenes Feuer und direkte Hitzeeinwirkung vermeiden. Abschnitt 5 beachten.

Schutz vor Aerosolen und Staubentwicklung:

Arbeitsschutzgesetze beachten. Für gute Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Freisetzung in die Umwelt verringern:

Geöffnete Gefäße wieder sorgfältig verschließen und aufrecht stellen, um Leckagen zu vermeiden.

Hinweise zur allgemeinen Arbeitsplatzhygiene:

Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorschriften beachten: Berührung mit Augen, Haut und der Kleidung vermeiden. Vor Arbeitspausen und zu Arbeitsende Hände waschen. Reinigung der Arbeitskleidung mit Wasser und Seife. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Langen und nicht notwendigen Kontakt vermeiden. Genaueres zum Umgang mit Chemikalien: siehe TRGS 500 und in von der deutschen BAuA publizierten Schutzleitfäden.

Zusätzliche Hinweise:

Bei bekannten Allergien gegen ätherische Öle nicht verwenden.

- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Bei Raumtemperatur, jedenfalls zwischen 10 und 35°C lagern. Stets im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern.

Geeignetes Material für Behälter: Polyethylen

Geeignetes Material für Innenauskleidung: medizinischer Werkstahl V4A oder besser

Lagerklasse VCI: keine

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

- **Spezifische Endanwendungen:**

Kopfläuserepellentspray: Fertigprodukt zur Anwendung im Haar gemäß Hauptgruppe 3, Produktart 19 („Repellentien und Lockmittel“) des Anhangs V BPR.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zu überwachende Parameter:**

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union

Keine

Arbeitsplatzgrenzwerte Deutschland

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

Name	Basis	AGW - ppm	AGW – mg/m ³	KWK - ppm	KWK – mg/m ³
Ethanol	TRGS 900 (2015)	500	960	1000	1920

AGW...Arbeitsplatzgrenzwert (Schichtmittelwerte: 8 Stunden / Tag – 5 Tage / Woche)
KWK...Kurzzeitwertkonzentration

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, wie in Abschnitt 7 aufgeführt, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Augen-/Gesichtsschutz:

Bei gewerblicher Handhabung Schutzbrille (Gestellbrille mit Seitenschutz) gemäß EN 166:2001 verwenden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

Hautschutz:**Handschutz:**

Nur notwendig, wenn größere Mengen gehandhabt werden.

kurze Exposition: Handschuhe aus Latex oder besser (Schichtstärke > 0,3 mm - Durchdringungszeit > 120 min)

längere Exposition: Handschuhe aus Viton (Schichtstärke > 0,7 mm - Durchdringungszeit > 480 min)

Sonstige Hautschutzmaßnahmen:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Atemschutz:

Nur bei der Handhabung größere Mengen notwendig. Bei unzureichender Belüftung und kurzer Exposition oder geringer Kontamination, ein Atemschutzfilter verwenden. Bei intensiver oder langer Exposition ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Thermische Gefahren:

Keine.

- **Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition:**

s. Abschnitt 6 und 7. Keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:**

Aussehen: Weiße, flüssige Emulsion

Geruch: Charakteristisch

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt

Wert**Methode**

pH Wert:	4,5 – 6,5	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	(1013 hPa) < 10 °C	Berechnet
Siedebeginn und Siedebereich:	(1013 hPa) > 90 °C	Geschätzt
Flammpunkt:	> 60 °C	Geschätzt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Nicht bestimmt	
Dampfdruck:	Nicht bestimmt	
Dampfdichte:	Nicht bestimmt	
Relative Dichte:	(20°C) 0,95 – 1,01 g/cm ³	
Wasserlöslichkeit:	Emulgierbar	
Fettlöslichkeit:	Nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log₁₀ P):	Nicht bestimmt	
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	Keine Zersetzung bis zum Verdampfen	
Viskosität:	Wasserdünn bei Raumtemperatur	
Explosive Eigenschaften:	Kein Hinweis auf Explosionsgefahr	
Oxidierende Eigenschaften:	Kein Hinweis auf oxidierende oder reduzierende Eigenschaften	

- **Sonstige Angaben:**

Weitere Eigenschaften wurden nicht bestimmt.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität:**

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung (siehe Abschnitt 7).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

- **Chemische Stabilität:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung (siehe Abschnitt 7).
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten (siehe Abschnitt 7).
- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Starke Erhitzung und offene Flammen vermeiden.
- **Unverträgliche Materialien:**
Von starken Oxidationsmittel und allen Laugen fernhalten. Gefahr von exothermen Reaktionen und der Bildung gefährlicher Gase (z.B. Wasserstoff).
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Kohlendioxid (CO₂) und Kohlenmonoxid (CO) bei hohen Temperaturen.

11 Toxikologische Angaben

Keine zur Kennzeichnung zusätzlichen Gefahren bekannt, wenn die Abschnitte 7 und 8 befolgt werden.

- **Angaben zum Produkt:**

Endpunkt	Wert	Testmethode
Schwere Augenschädigung /-reizung	Leicht reizend (nicht einstuftungspflichtig)	OECD 405

- **Angaben zu den Bestandteilen:**

Ethanol:

Endpunkt	Wert	Testmethode
a) Akute Toxizität	Ratte: LD ₅₀ oral = 10470 mg/kg Ratte: LD ₅₀ dermal >2000 mg/kg Ratte: LC ₅₀ Inhalation = 117-125 mg/l/4h	OECD 401 OECD 402 OECD 403
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kaninchen: Nicht reizend	OECD 404
c) Schwere Augenschädigung /-reizung	Kaninchen: Mild reizend	OECD 405
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Maus (Local Lymph Node Assay): Nicht sensibilisierend	OECD 429
e) Keimzell-Mutagenität	Nicht genotoxisch	OECD 471, 473, 475 & 476
f) Karzinogenität	Ratte: NOAEL > 3000 mg/kg (24 Monate)	OECD 451
g) Reproduktionstoxizität	Ratte: NOAEL = 5200 mg/kg bw/d	
h) STOT bei einmaliger Exposition	Ratte: NOAEL > 20 mg/l	OECD 403
i) STOT bei wiederholter Exposition	Ratte: NOAEL = 1730 mg/kg/d	OECD 408
j) Aspirationsgefahr	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	

***Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C)):**

Endpunkt	Wert	Testmethode
a) Akute Toxizität	Ratte: LD ₅₀ oral > 2000 mg/kg Ratte: LD ₅₀ dermal >2000 mg/kg LC ₅₀ Inhalation (geschätzt mit dem oralen LD ₅₀): 10,4 mg/l/4h	OECD 401 OECD 402 EPA/FIFRA Richtlinie 81-3
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Mild reizend	OECD 404

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

c)	Schwere Augenschädigung/ -reizung	Mäßig reizend	OECD 405
d)	Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 406 (GPMT)
e)	Keimzell-Mutagenität	Nicht genotoxisch	OECD 471, 473, 474
f)	Karzinogenität	Keine Studie durchgeführt. Keine identifizierten karzinogenen Eigenschaften für Bestandteile, von denen Daten verfügbar sind.	
g)	Reproduktionstoxizität	Nicht reproduktionstoxisch und keine systemischen Nebenwirkungen.	OPPTS 870.3800
h)	STOT bei einmaliger Exposition	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	
i)	STOT bei wiederholter Exposition	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	
j)	Aspirationsgefahr	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	

12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität:**

Inhaltsstoffe:

Ethanol:

Endpunkt	Wert	Testmethode
Toxizität für Fische	<i>Oncorhynchus mykiss</i> LC ₅₀ : 13000 mg/L -96 h	OECD 203
Toxizität für Krebstiere	<i>Daphnia Magna</i> LC ₅₀ : 12340 mg/L -48 h	Nicht bekannt
Toxizität für Algen	<i>Selenastrum capricornutum</i> EC ₅₀ : 12900 mg/L -48 h <i>Chlorella vulgaris</i> LC ₅₀ : 275 mg/L -72 h	OECD 201

***Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C)):**

Endpunkt	Wert	Testmethode
Toxizität für Fische	<i>Danio rerio</i> LC ₅₀ : >35mg/L -96 h	OECD 203
Toxizität für Krebstiere	<i>Daphnia Magna</i> EC ₅₀ : >26mg/L -48 h	OECD 202
Toxizität für Algen	<i>Pseudokirchneriella</i> EC ₅₀ : >37mg/L -72 h	OECD 201

- **Persistenz und Abbaubarkeit:**

Das Produkt ist rasch biologisch abbaubar: Alle Inhaltsstoffe sind rasch biologisch abbaubar. Testergebnisse gemäß OECD 301 A-F für organische Stoffe: > 60% BSB/COD (Closed Bottle Test) oder 70% DOC-Reduktion (modifizierter OECD Screening Test).

- **Bioakkumulationspotential:**

EC Öl (H/C): Bioakkumulierung ist aufgrund der Eigenschaften der Hauptbestandteile von EC Öl (H/C) unwahrscheinlich.

Ethanol: log P_{ow} = -0,32, Biokonzentrationsfaktor = 0,66-3,2

Keine anderen Daten verfügbar. Rasch biologisch abbaubar. Keine schädlichen Wirkungen wahrscheinlich.

- **Mobilität im Boden:**

Ethanol: Henry = 0,000138

Keine anderen Daten verfügbar. Rasch biologisch abbaubar. Keine schädlichen Wirkungen wahrscheinlich.

- **Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung:**

Keine Daten verfügbar. Rasch biologisch abbaubar. Keine schädlichen Wirkungen wahrscheinlich.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

- **Andere schädliche Wirkungen:**

Keine bekannt und aufgrund der chemischen Zusammensetzung unwahrscheinlich. Keine Störung von Kläranlagen nach aktuellem Wissenstand.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung:**

Gemisch:

Das Produkt muss unter Beachtung örtlicher/behördlicher Vorschriften einer geeigneten Sonderbehandlung zugeführt werden. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Empfehlung:

Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

Vorgeschlagener Europäischer Abfallschlüssel gemäß Kommissionsentscheid 2000/532/EC:

07 04 99 (Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden a.n.g.).

Verpackung:

Vorgeschlagener Europäischer Abfallschlüssel gemäß Kommissionsentscheid 2000/532/EC:

Verunreinigte Verpackung:

15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

Gereinigte Verpackung:

15 01 02 (Verpackungen aus Kunststoff). Gereinigte, nicht kontaminierte Verpackungen, können dem Recycling zugeführt werden. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser und Seife.

14 Angaben zum Transport

Nur gemäß ADR (Straße), RID (Bahn), IMDG (Meer) und ICAO/IATA (Luft) transportieren. Kein Gefahrgut gemäß obiger Spezifikationen.

- **UN-Nummer**

Nicht anwendbar

- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht anwendbar

- **Transportgefahrenklassen**

Nicht anwendbar

- **Verpackungsgruppe**

Nicht anwendbar

- **Umweltgefahren**

Nicht als umweltgefährlich eingestuft

- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine

- **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**
 - REACH (zuletzt geändert durch (EU) Nr. 2016/1688)
 - CLP (zuletzt geändert durch (EU) Nr. 2016/1179)
 - BPR (zuletzt geändert durch (EU) Nr. 334/2014)
 - Grenzwertrichtlinien (80/1107/EWG und 98/24/EG), zuletzt geändert durch 2007/30/EC)
 - Abfallliste (2000/532/EC, zuletzt geändert durch 2001/573/EC).
- **Nationale Vorschriften - Deutschland**
 - Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz ChemG): Erfüllt die Kriterien
 - Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung GefStoffV): Erfüllt die Kriterien
 - Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnisverordnung AVV): Erfüllt die Kriterien
 - Wassergefährdungsklasse gemäß Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe – VwVwS):
 - Klasse: 1 (schwach wassergefährdend, gemäß Anhang 4)
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:**
 - Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

- **Hinzugefügte, gelöschte oder geänderte Informationen:**
 - Neuausstellung
 - 13.12.2017: Änderung unter 1 - Einzelheiten zum Lieferant auf Districon GmbH umgeschrieben, Notrufnummer geändert
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 - % m/m...Massenprozent
 - ADR... Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
 - BAuA...Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
 - BSB/CSB...Biochemischer Sauerstoffbedarf / Chemischer Sauerstoffbedarf
 - BPR...Verordnung über Biozidprodukte: Verordnung (EU) Nr. 528/2012
 - CAS...Chemical Abstracts Service (eine Abteilung der American Chemical Society)
 - CLP... Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
 - DOC...gelöster organischer Kohlenstoff
 - EG...Europäische Gemeinschaft
 - EC₅₀...mittlere effektive Konzentration
 - ECHA...Europäische Chemikalienagentur
 - EC Öl (H/C)...*Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert
 - EN...Europäische Norm
 - EPA...US Umweltschutzbehörde
 - EU...Europäische Union
 - Eye Irrit. 2...schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
 - FIFRA...Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act der Vereinigten Staaten
 - Flam. Liq. 2...entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
 - GPMT...Guinea Pig (Meerschweinchen) Maximisation Test nach Magnusson & Kligman
 - IBC Code...Internationaler Code für den Transport von chemischen Gefahrstoffen im Bulk
 - ICAO/IATA...Internationale Zivilluftfahrtorganisation / Internationale Luftverkehrs-Vereinigung
 - IMDG...International Maritime code for Dangerous Goods
 - LC₅₀...mittlere letale Konzentration

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: **SOS Läuse-Abwehr-Spray**
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

LD₅₀...mittlere letale Dosis
MARPOL... Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
NOAEL...No Observed Adverse Effect Level
Nr....Nummer
OECD...Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OPPTS... Office of Prevention, Pesticides and Toxic Substances in den Vereinigten Staaten
PBT...persistent, bioakkumulativ und toxisch
REACH...Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID... Regelung zur Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
Skin Irrit. 2...Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1...Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT...spezifische Zielorgan-Toxizität
UN...Vereinte Nationen
TRGS...Technische Regeln für Gefahrstoffe
UVCB... Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
vPvB...sehr persistent und sehr bioakkumulativ

- **Literaturangaben, Datenquellen:**

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten, ergänzt durch Informationen der Internetplattform der ECHA.

- **Einstufung von Gemischen und verwendete Berechnungsmethoden gemäß CLP:**

Augenreizungseigenschaften an einer vergleichbaren Formulierung getestet. Die sonstige Einstufung basiert auf Berechnungsmethoden mit der Einstufung der einzelnen Inhaltsstoffe.

- **Liste der relevanten Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise:**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
EUH208 Enthält Citronellol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- **Ausbildungshinweise:**

Keine.

- **Zusätzliche Informationen:**

Bei Überempfindlichkeit gegen ätherische Öle nicht verwenden.

EC Öl (H/C) stammt ausschließlich von Lieferanten, die gemäß Artikel 95 BPR gelistet sind.

Zu Abschnitt 3: Identifizierung, Zusammensetzung und CAS Nr. von EC Öl (H/C):

Mit Publikationsdatum 4. Oktober 2016 (Artikel 95 List, Seite 105) wurde der Wirkstoff "Gemisch aus cis- und trans-p-Menthan-3,8 diol (Citriodiol)" von der ECHA umdefiniert und ist in der eingesetzten Form seither als *Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert (CAS Nr. 1245629-80-4) zu bezeichnen.

(EC Öl (H/C) ist ein UVCB, der teilweise aus einem ätherischen Pflanzenöl gewonnen wird. Aufgrund dieses natürlichen Ursprungs schwankt dessen Zusammensetzung von Natur aus.

Generell wurden alle physikalisch-chemischen, Umweltverträglichkeits- und toxikologischen Prüfungen mit Fertigchargen EC Öl (H/C) durchgeführt, und nicht mit dessen Einzelbestandteilen. Daher soll die Einstufung von Gemischen mit EC Öl (H/C) grundsätzlich auch mit der Einstufung von EC Öl (H/C) in seiner Gesamtheit und nicht mit dessen Einzelbestandteilen gemacht werden (vergleiche Addendum zu den „TNsG on data

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: SOS Läuse-Abwehr-Spray
Version: 1.0 / DE

überarbeitet am: 10.05.2017
Druckdatum: 14.12.2017

requirements for active substances“, beschlossen beim 23. Treffen der zuständigen Behörden (“CA meeting”) im November 2006: “How to deal with extracts and oils of plant origin?”, das besagt, dass Extrakte und Öle pflanzlichen Ursprungs als 100% rein zu betrachten sind.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sowie auf geltendes EU und nationales Recht. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben sind nur zur Beschreibung der Sicherheitsmaßnahmen bestimmt. Das Produkt darf nicht zu anderen Zwecken verwendet werden, als in den Abschnitten 1 und 7 definiert. Es liegt immer in der Verpflichtung des Anwenders die lokalen Gesetze und Regeln zu befolgen.
Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben/Versionen.